



**Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Bürgerinnen und Bürger,**

ein Jahr im Amt des Oberbürgermeisters – ein Jahr voller Veränderungen.

Ich bin nach wie vor stolz und freue mich jeden Tag aufs Neue, Oberbürgermeister dieser schönen Stadt zu sein. Als Neuling in der Stadtverwaltung hatte ich nicht viel Zeit mich einzuarbeiten, sondern musste den Sprung in das kalte Wasser wagen.

Voller Tatendrang habe ich mich in die vielfältigen Felder der Stadtverwaltung eingearbeitet, leitete meine erste Stadtratssitzung, und war sofort in große Themen, wie den Finanzen, der Umstrukturierung des Heilig-Geist-Spitals oder dem Zusammenschluss der Mittelschulen eingebunden. Die Projekte Hauptplatzumbau und Kinderhaus liegen mir sehr am Herzen, da sie Meilensteine für eine lebenswerte Zukunft in Landsberg darstellen.

Über allem steht allerdings die finanzielle Situation Landsbergs. Die Sparanstrengungen verlaufen nicht ohne Schmerzen und gehen regelmäßig mit heftigen Diskussionen einher. Sowohl in der Verwaltung, im Stadtrat und natürlich auch bei Ihnen als Bürger in Landsberg. Es ist nicht leicht sich von Liebgewonnenem zu trennen. Für bestimmte Leistungen oder Einrichtungen der Stadt müssen Sie nun höhere Gebühren zahlen oder erhalten keine Förderung mehr. Die Haushaltslage lässt freiwillige Leistungen im bisherigen Umfang einfach nicht zu.

Ich möchte den Blick aber nicht nach hinten richten, sondern Ideen und Lösungen für eine gute Zukunft unserer schönen Stadt am Lech finden und umsetzen. Und dabei werde ich tatkräftig von Ihnen, den Landsberger Bürgern unterstützt; ich bin begeistert, mit welchem großem Engagement Sie Ihre Kraft in unsere Stadt stecken. Sie bringen sich ein, machen aufmerksam, diskutieren eifrig und packen an, wie man an der großen Spendenbereitschaft für unser Herkomer-Museum sehen kann.

„Nach dem Spiel ist vor dem Spiel“ und so richte ich meinen Blick ins zweite Jahr meines Amtes. Ich freue mich sehr, das Projekt „Hauptplatzumbau“ zum Ende zu begleiten. Viele junge Familien werden die Eröffnung des Kinderhauses begrüßen. Und für das Heilig-Geist-Spital werden wir eine Lösung finden, die für die Mitarbeiter nach langer Zeit Sicherheit bringen und für die Landsberger Senioren ein würdiges Altern in einem Pflegeheim ermöglichen wird.

Wichtig war mir bisher und bleibt mir in Zukunft der Kontakt zu Ihnen, liebe Landsbergerinnen und Landsberger. Machen Sie mit und bringen Sie sich ein. Den Mitarbeitern der Stadtverwaltung gilt mein Dank für die bisher geleistete Unterstützung. Es ist gut, ein kompetentes und engagiertes Team hinter sich zu wissen. Ich bedanke mich auch sehr bei meiner Familie, die mir mit Verständnis und voller Unterstützung zur Seite steht. Landsberg kann mehr...

Ihr

Mathias Neuner
Oberbürgermeister der Stadt Landsberg am Lech

Neugestaltung Hauptplatz



Die Umbauarbeiten auf dem Hauptplatz kommen weiter gut voran. In dieser Woche wurden die Schächte für die Brunnenstube gesetzt. Nächste Woche beginnen die Pflasterarbeiten auf der Westseite und dem Bereich um den Schmalzturm. Außerdem beginnt die Sanierung des Marienbrunnens. Informationen zur Neugestaltung Hauptplatz www.facebook.com/hauptplatz oder www.hauptplatz-landsberg.de Dort können Sie sich auch für unseren Hauptplatz Newsletter eintragen.

Sie gaben uns wieder Hoffnung



Im Neuen Stadtmuseum ist noch bis zum 02. Juni 2013 die Sonderausstellung „Sie gaben uns wieder Hoffnung“ – Schwangerschaft und Geburt im KZ Außenlager Kaufering I zu sehen. Die Wanderausstellung widmet sich einem bislang nur wenig berücksichtigten Aspekt der Geschichte: dem Schicksal der weiblichen Häftlinge, unter denen sich auch schwangere Frauen befanden. In Kaufering I, einem Außenlager des KZ Dachau, brachten zwischen Dezember 1944 und Februar 1945 sieben Jüdinnen inmitten des Grauens ihre Kinder zur Welt – alle überlebten. www.stadtmuseum-landsberg.de

13. Lange Kunstnacht

Am Samstag, 14. September findet die 13. Lange Kunstnacht statt. Auch in diesem Jahr können sich Besucher auf einen schönen Abend mit tollen Momenten freuen. Zahlreiche Einzelhändler haben wieder besondere Künstler organisiert, um den Gästen einen unvergesslichen Abend zu bereiten. Egal ob Fußgängerzone, Galerien, Geschäfte oder Lokale, ganz Landsberg ist auf Kunst eingestellt. Interessierte Einzelhändler haben noch bis 31. Mai 2013 die Möglichkeit, sich für die Lange Kunstnacht anzumelden. Informationen und Anmeldeunterlagen sind auf www.landsberg.de abrufbar.

Frühlingsserenade der Stadtjugendkapelle

Als Einstimmung auf das Bezirksmusikfest in Landsberg spielt die Stadtjugendkapelle am Freitag, 17. Mai, auf dem Georg-Hellmair-Platz ihre Frühlingsserenade. Unter der Leitung von Hans-Günter Schwanzer bringen 74 junge Musikerinnen und Musiker Stücke aus allen Stilrichtungen zu Gehör. Swingende Hits vergangener Jahrzehnte und traditionelle Märsche bilden das runde Unterhaltungsprogramm unter freiem Himmel. Beginn der Serenade ist um 18.00 Uhr.

Herkomer Benefizjahr: Schüler überreichen Spenden

Sieben Klassen der Schloßbergschule haben Spendenboxen für die Sanierung des Herkomer-Museums gebastelt und gestaltet. Jede einzelne ist ein Unikat: die Schüler ließen ihrer Kreativität freien Lauf und verwendeten ganz unterschiedliche Methoden: Collagen, Zeichnungen, Drucke und Radierungen bis hin zu Naturdrucktechnik und Popart. 160 kleine Kunstwerke sind so entstanden, von denen sich Museumsleiterin Sonia Fischer begeistert zeigte. Ebenso wie die Schüler hofft auch 3. Bürgermeisterin und Mitglied des Patronatskomitees der Herkomerstiftung Sigrid Knollmüller, dass die Spendenboxen möglichst voll wieder zurückkommen und die Renovierungsarbeiten dadurch tatkräftig unterstützt werden können. Mitarbeiter des Museums werden die Boxen bei den Einzelhändlern verteilen, verbunden mit der Bitte, die Aktion der Schüler zu unterstützen und das Aufstellen der Boxen zu ermöglichen. Die Museumsleiterin betont, dass auch jede kleine Spende hilft, um eine große Vision zu verwirklichen. www.stadtmuseum-landsberg.de

Der besondere Tipp:

Besuchen Sie uns doch auf facebook

Herausgeber:
Stadt Landsberg am Lech
Oberbürgermeister Mathias Neuner
Katharinenstraße 1
86899 Landsberg am Lech

Copyright 2013 by Landsberg am Lech